

# Semesterergebnis 2021

ALPIQ

26. August 2021



- 
1. Alpiq erwirtschaftet positives Halbjahresergebnis
  2. Finanzkennzahlen
  3. Ausblick
  4. Fokus auf nachhaltige und messbare Unternehmensführung
  5. Fragen und Antworten





## **Alpiq erwirtschaftet EBITDA vor Sondereinflüssen von 80 Mio. CHF**

- Alle drei Geschäftsbereiche verzeichnen positive Ergebnisbeiträge
- Schweizer Stromproduktion und Energiehandel unter Vorjahr
- Internationale Stromproduktion über Vorjahr



## **Solide Bilanz dank konsequenter Finanzstrategie**

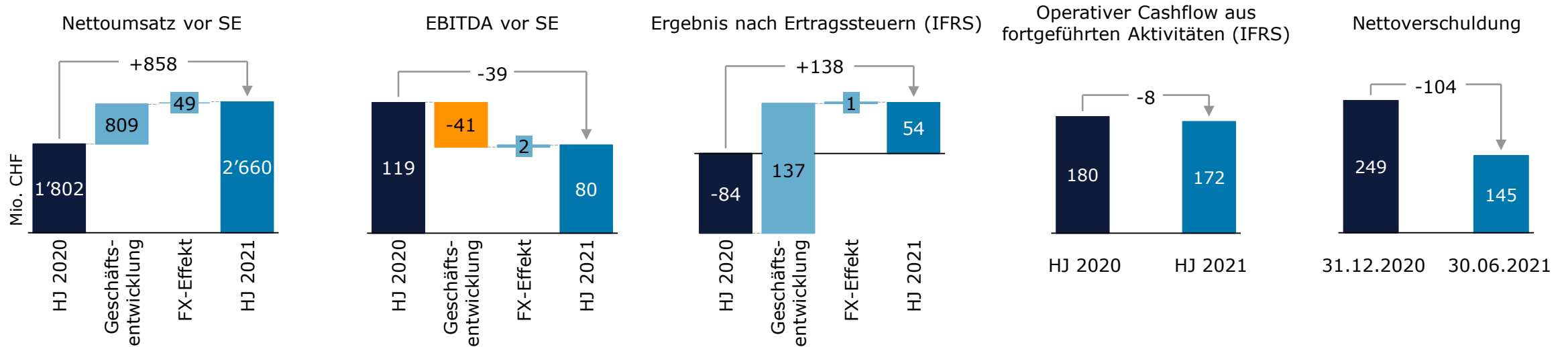
- Stabiler Geldfluss aus operativer Tätigkeit: 172 Mio. CHF
- Solide Liquidität: 1,018 Mrd. CHF
- Nettoverschuldung/EBITDA dank starkem operativem Cashflow auf 0,7 reduziert



## **Wertschöpfung und Nachhaltigkeit der Geschäftstätigkeit im Fokus**

- Klimaschutz und Versorgungssicherheit im Zentrum
- Gezielte Positionierung in ausgewählten Märkten
- Positives Ergebnis 2021 unter Vorjahr erwartet

Alpiq erwirtschaftet positives Halbjahresergebnis 2021

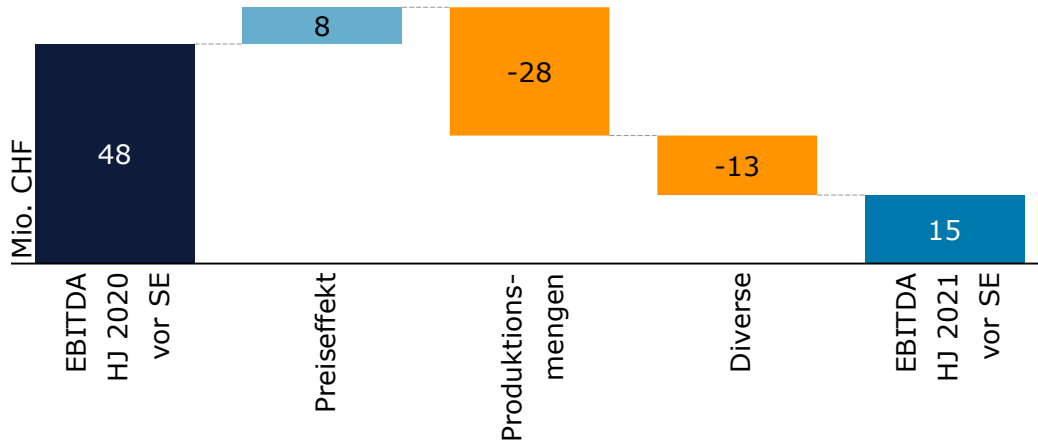


## Operative Ergebnisse

- EBITDA unter Vorjahr, alle drei Geschäftsbereiche verzeichneten positive Ergebnisbeiträge
- Ergebnis nach Ertragssteuern (IFRS) über Vorjahr
- Operativer Cashflow aus fortgeführten Aktivitäten (IFRS) bleibt stabil
- Nettoverschuldung im Vergleich zum Jahresende 2020 v.a. dank starkem operativem Cashflow reduziert

# EBITDA-Entwicklung der Geschäftsbereiche (I)

Schweizer Produktion erzielt positives Resultat



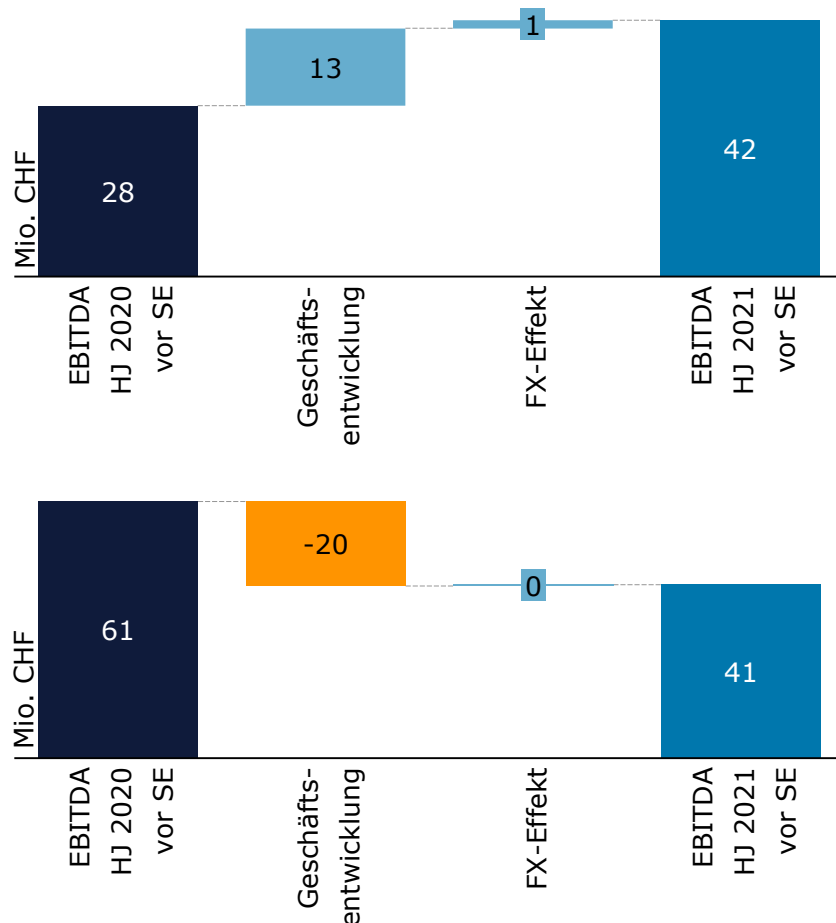
## Generation Switzerland

- Gegenüber Vorjahr gestiegene Strompreise auf den Grosshandelsmärkten
- Tiefere Produktionsmengen. Geringere Zuflüsse aufgrund der später einsetzenden Schneeschmelze; Wartungsarbeiten am Kernkraftwerk Leibstadt aufgrund der COVID-19-Pandemie vom Jahr 2020 ins Jahr 2021 verschoben

Mio. CHF	2020	2021
Ø Hedging-Preis (Standardprodukt, kein Partnervertrag) zum Transferzeitpunkt in EUR/MWh	38.9	46.9
Ø Hedging-Wechselkurs zum Transferzeitpunkt in EUR/CHF	1.1581	1.1420
Ø Hedging-Preis (Standardprodukt, kein Partnervertrag) zum Transferzeitpunkt in CHF/MWh	45.1	53.6

# EBITDA-Entwicklung der Geschäftsbereiche (II)

*Internationale Stromproduktion mit stabilen Beiträgen, Energiehandel unter Vorjahr*



## Generation International

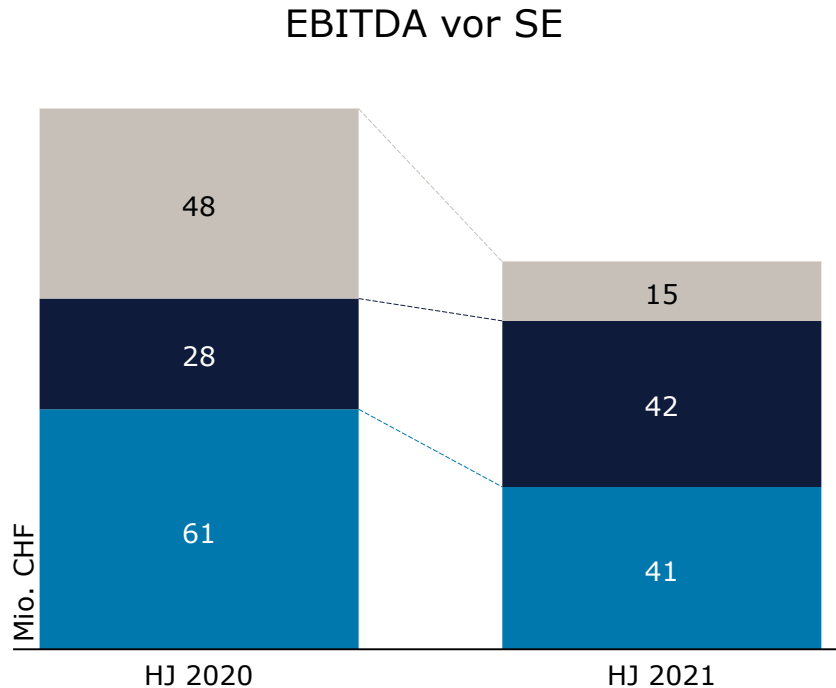
- Anlagen lieferten wie in den Vorjahren positiven und stabilen EBITDA-Beitrag
- Ungeplante Versicherungsleistungen für spanisches Gas-Kombikraftwerk

## Digital & Commerce

- Marktopportunitäten erfolgreich genutzt
- Höhere Optimierungserträge des Kraftwerksportfolios sowohl in der Schweiz als auch in Italien
- Kreditrisiko im Handel aufgrund aussergewöhnlicher Marktpreisentwicklung erhöht

# Alpiq mit positivem Halbjahresergebnis

Alle drei Geschäftsbereiche erwirtschafteten positive Ergebnisbeiträge



**Generation Switzerland:** Tiefere Produktionsmengen



**Generation International:** Positiver und stabiler EBITDA-Beitrag, ungeplante Versicherungsleistungen



**Digital & Commerce:** Marktopportunitäten erfolgreich genutzt, Kreditrisiko im Handel aufgrund aussergewöhnlicher Marktpreientwicklung erhöht

- Generation Switzerland
- Generation International
- Digital & Commerce



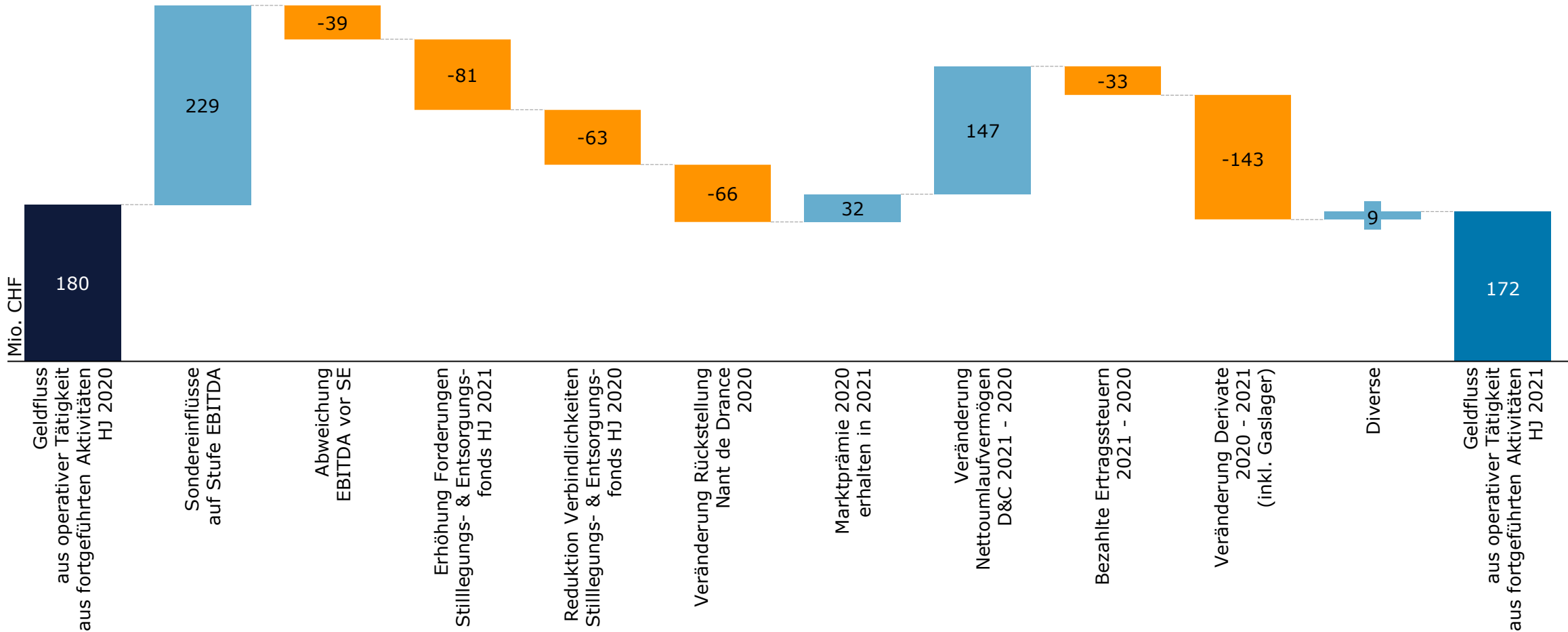
# Sondereinflüsse auf Stufe EBITDA

*Zur Messung und Darstellung der operativen Performance verwendet Alpiq alternative Performancekennzahlen. Dazu werden die Ergebnisse gemäss IFRS um sogenannte Sondereinflüsse (SE) bereinigt.*

Mio. CHF	HJ 2021	HJ 2020
Entwicklung Stilllegungs- und Entsorgungsfonds	81	-63
Gewinn / Verlust aus Veräusserung von Unternehmensteilen	13	0
Verlustbringende Verträge	15	-77
Restrukturierungskosten und Rechtsstreitigkeiten	-1	8
Fair-Value-Veränderungen («Accounting Mismatch»)	-3	8
<b>Total Sondereinflüsse auf Stufe EBITDA</b>	<b>105</b>	<b>-124</b>

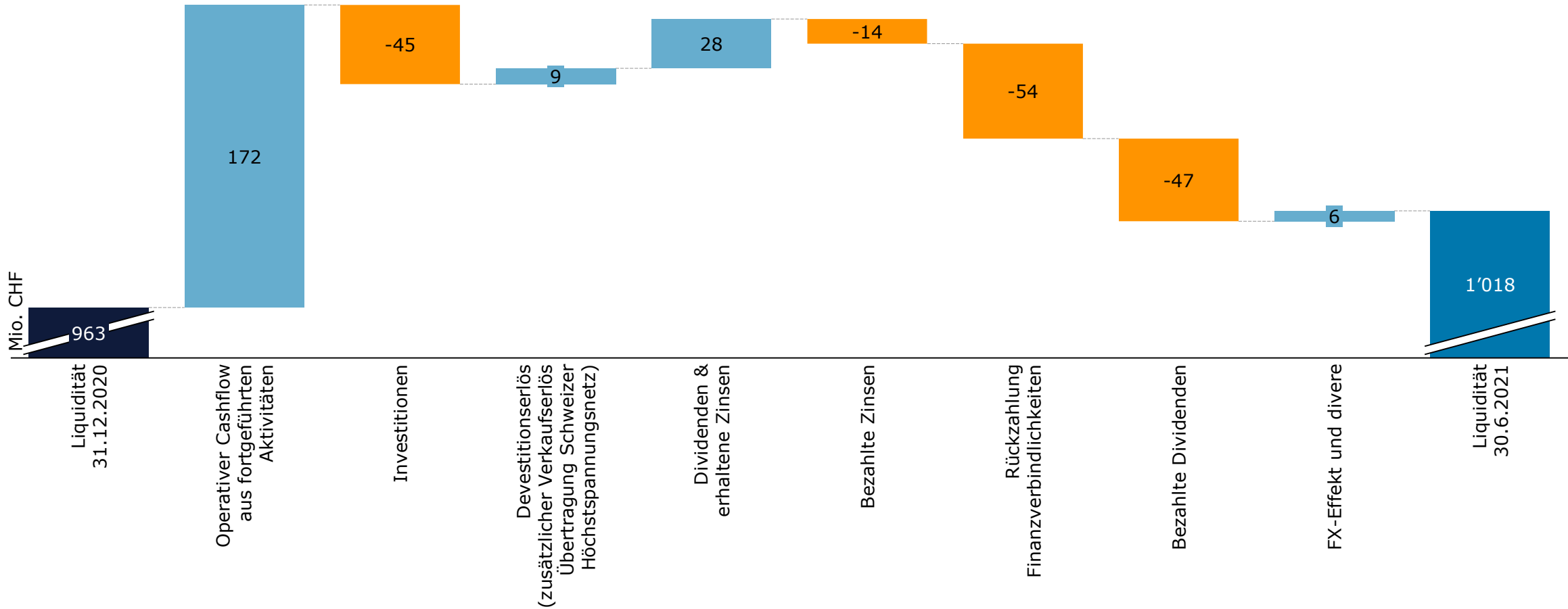
# Entwicklung operativer Cashflow

Starker operativer Cashflow



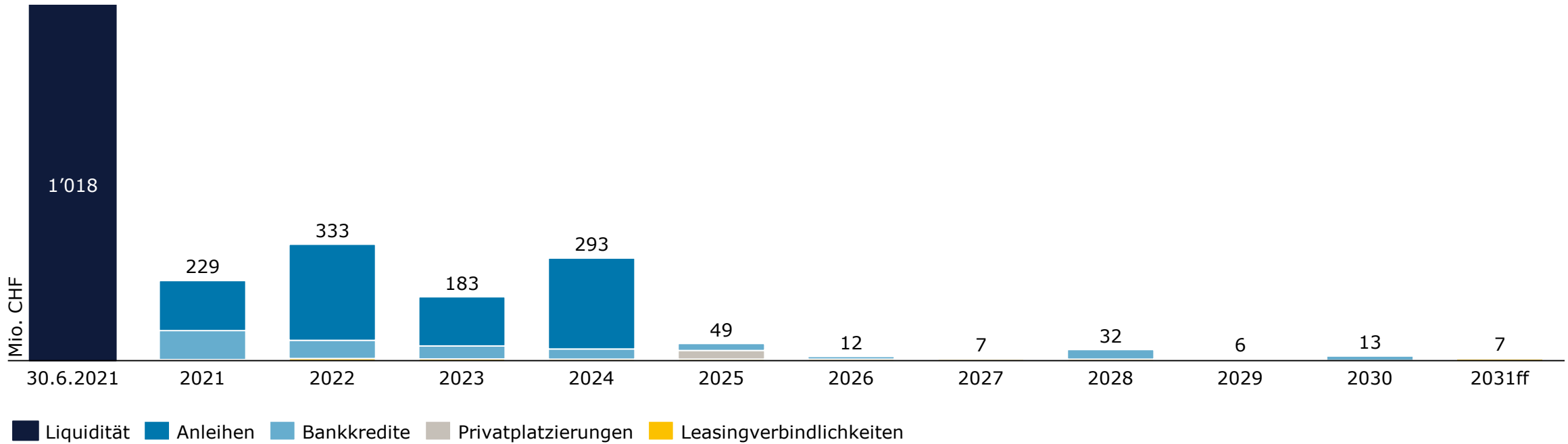
# Entwicklung Liquidität

Liquidität dank starkem operativem Cashflow erhöht



# Fälligkeitsprofil per 30. Juni 2021

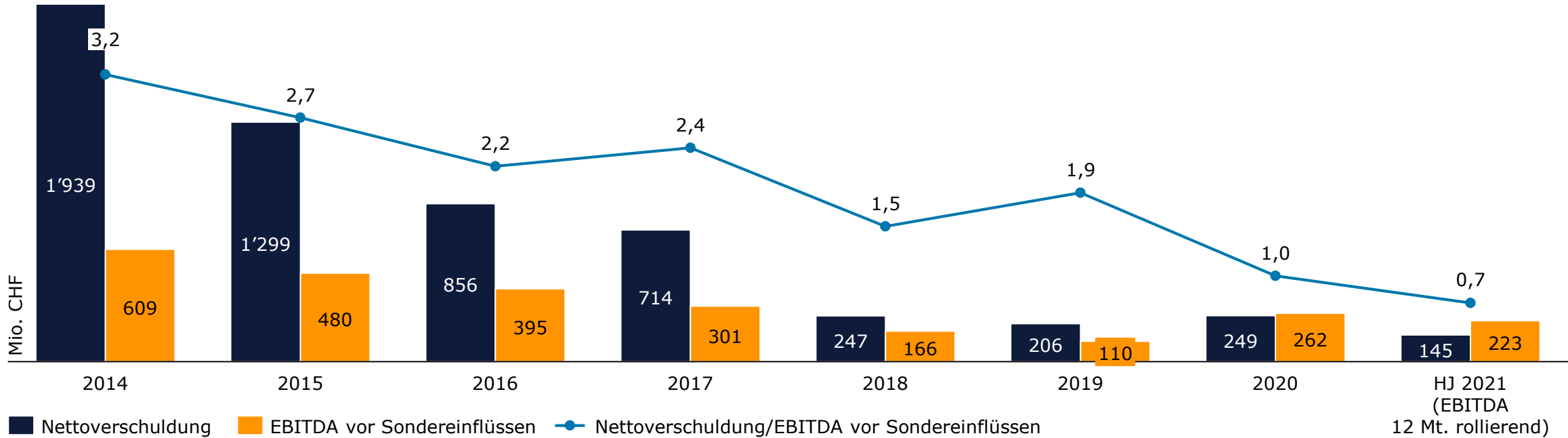
## Zeitlich gestaffelte Finanzverbindlichkeiten



- Liquidität von 1'018 Mio. CHF (31.12.2020: 963)
- Finanzverbindlichkeiten von 1'163 Mio. CHF (31.12.2020: 1'212)

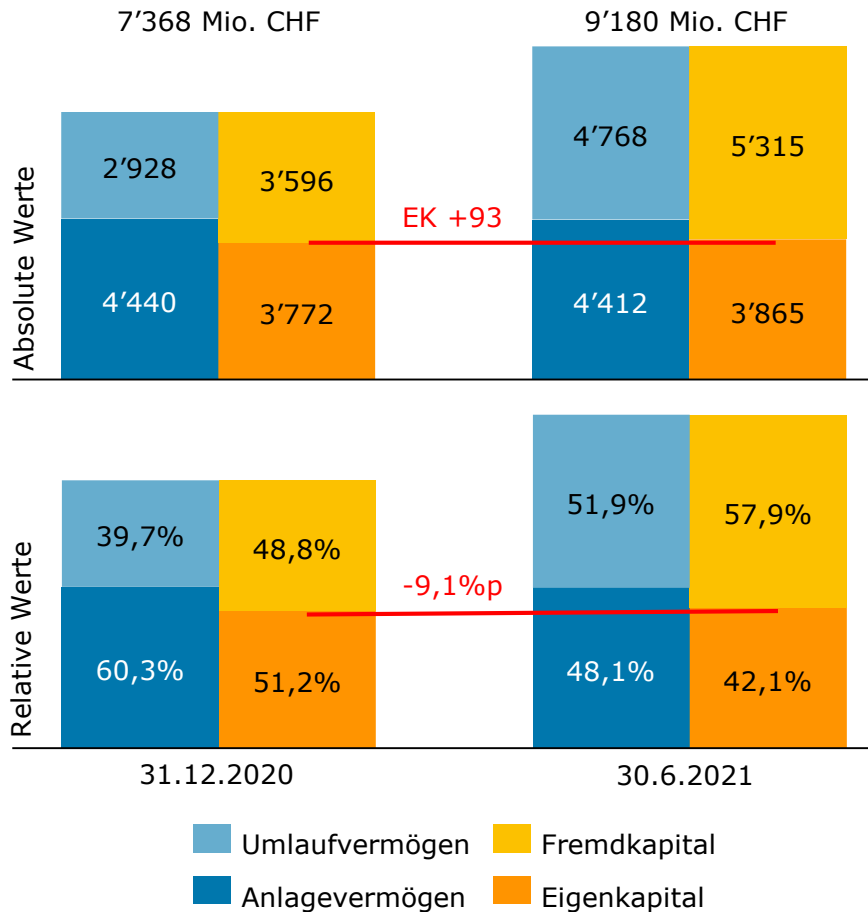
# Nettoverschuldung

Konstante Verbesserung der Key Credit Metrics



- Nettoverschuldung von 145 Mio. CHF (31.12.2020: 249)
- Nettoverschuldung/EBITDA vor Sondereinflüssen von 0,7 (31.12.2020: 1,0)

## Energiepreisbedingte Zunahme der Bilanzsumme



- Solide **Liquidität: 1,0 Mrd. CHF**  
(31.12.2020: 1,0 Mrd. CHF)
- **Eigenkapitalquote: 42,1%**  
(31.12.2020: 51,2%)
- Starke Zunahme Umlaufvermögen und dadurch Bilanzsumme durch höhere Energiepreise
- Eigenkapitalquote als Konsequenz dadurch reduziert

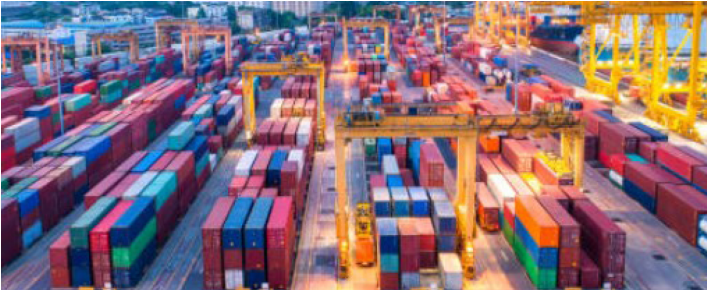
# Ausblick: Positives Ergebnis 2021 unter Vorjahr erwartet



Mio. CHF	2019	2020	2021	2022
Ø Hedging-Preis (Standardprodukt, kein Partnervertrag) zum Transferzeitpunkt in EUR/MWh	34.0	38.9	46.9	51.6
Ø Hedging-Wechselkurs zum Transferzeitpunkt in EUR/CHF	1.0800	1.1581	1.1420	1.0850
Ø Hedging-Preis (Standardprodukt, kein Partnervertrag) zum Transferzeitpunkt in CHF/MWh	36.7	45.1	53.6	56.0

- Abgesicherte Strom- und CO<sub>2</sub>-Preise auf den Grosshandelsmärkten werden sich positiv auf Ergebnis 2021 auswirken
- Verlängerte Revision des Kernkraftwerks Leibstadt wird das Ergebnis 2021 belasten
- Effekte im Zusammenhang mit Kreditrisiken werden sich im Gesamtjahr widerspiegeln
- Auswirkungen der COVID-19-Pandemie noch nicht vollständig abschätzbar

# Die Welt verändert sich rasant, die Rahmenbedingungen bleiben anspruchsvoll



## Entwicklung der Corona-Pandemie bleibt unabsehbar

- Neue Infektionswellen auch im zweiten Halbjahr möglich
- Lieferketten und Just-in-Time haben Auswirkungen auf die Weltkonjunktur
- Energieverbrauch direkt davon betroffen



## Klimawandel ist die Herausforderung unserer Zeit

- Schweiz lehnt CO<sub>2</sub>-Gesetz ab, EU startet Klimaschutzprogramm „Fit for 55“
- Elektrifizierung führt zu höherer Stromnachfrage
- Volatilität und Nachfrage nach Flexibilität steigen durch erneuerbare Energien



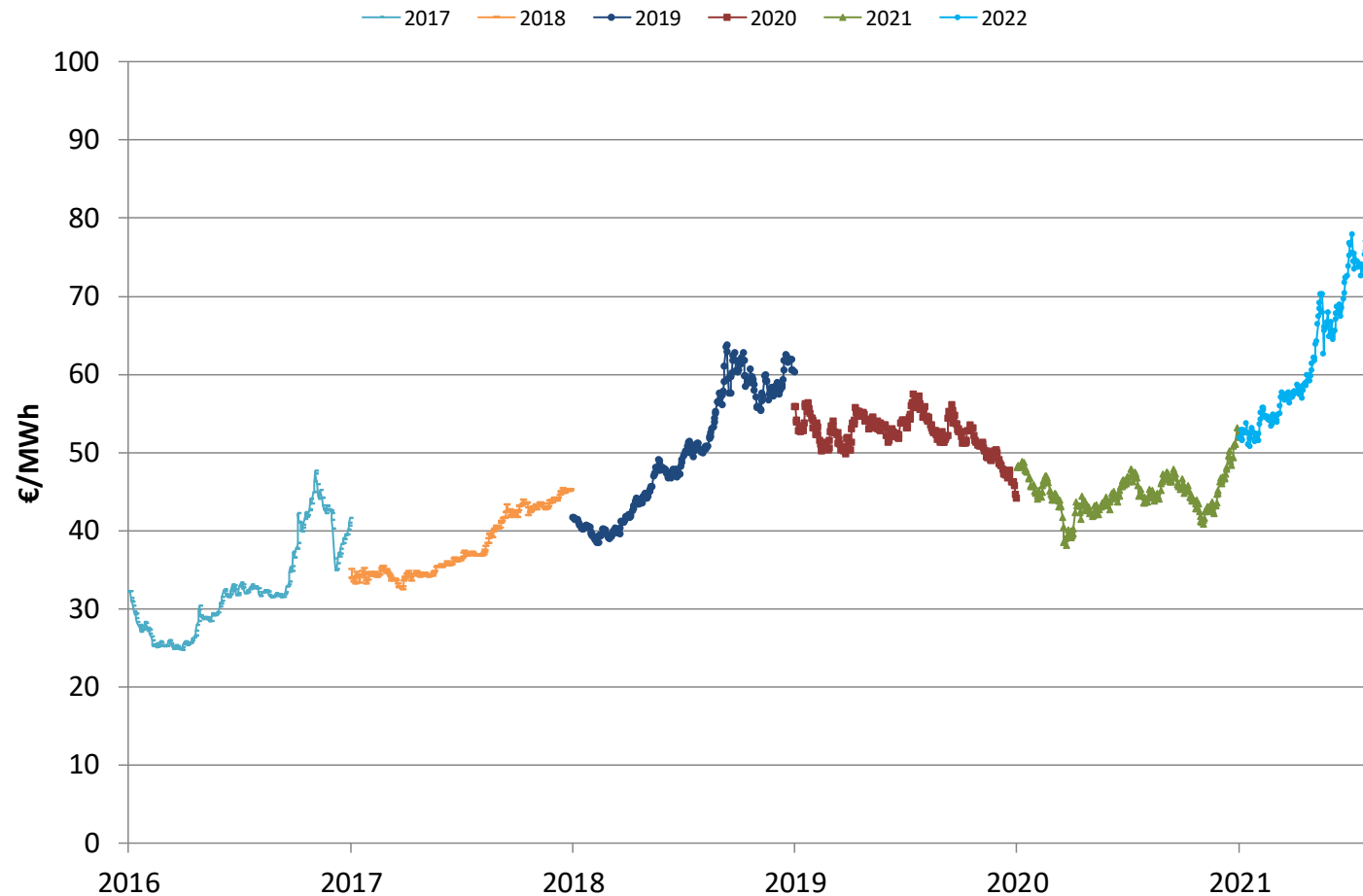
## Hohe Volatilitäten und rasant zunehmende Energiepreise 2021

- Kohle- und Gaspreise weltweit stark gestiegen
- CO<sub>2</sub>-Preis in der EU in ein höheres Preisregime übergegangen
- Strompreise auf hohem Niveau, anspruchsvolles Umfeld für unsere Kunden



# 2021: Extremer Anstieg der Strompreise

Terminmarkt: Frontjahr für Strom Schweiz (Baseload)



# Schlüssel zum Erfolg: Fokus auf nachhaltige und messbare Unternehmensführung



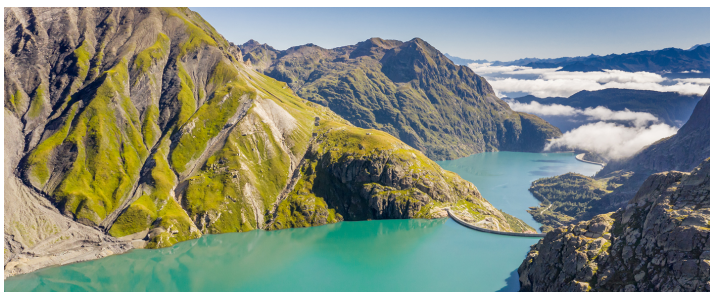
## Profit

- Fokus auf Investitionen für den Umbau des Energiesystems
- Asset-, Portfolio- und Risiko-Management als Kernkompetenz
- Sorgfältige Planung der Verschuldung und solides Cash-Management



## People

- Mitarbeitende, Geschäftspartner und Kunden sind integraler Teil der Strategie
- Wertbasierte Unternehmenskultur befähigt Mitarbeitende
- Einfache, effiziente und transparente Strukturen



## Planet

- Erneuerbare Energien und Energiehandel sind Kernelemente der Energiezukunft
- Erfolgreicher Stakeholder-Dialog im Projekt Nant de Drance
- Alpiq baut im Ökosystem ihre Führung in der grünen Wasserstoffherstellung aus

Sie fragen. Wir antworten.

ALPIQ



24. Februar 2022

Geschäftsergebnis 2021

Bilanzmedienkonferenz und Bankeninformation

Die vorliegende Kommunikation beinhaltet unter anderem in die Zukunft weisende Aussagen und Informationen. Solche Aussagen umfassen insbesondere Äusserungen im Hinblick auf Managementziele, Geschäftsergebnistrends, Gewinnspannen, Kosten, Eigenkapitalrenditen, das Risikomanagement oder die Wettbewerbssituation, welche allesamt von der Natur der Sache her spekulativer Art sind. Begriffe wie "erwarten", "annehmen", "abzielen auf", "Ziele", "Projekte", "beabsichtigen", "planen", "glauben", "versuchen", "schätzen" und Variationen solcher Begriffe sowie ähnliche Ausdrücke verfolgen den Zweck, in die Zukunft weisende Aussagen zu verdeutlichen. Diese Aussagen basieren auf unseren gegenwärtigen Einschätzungen sowie bestimmten Annahmen und sind daher bis zu einem gewissen Grad mit Risiken und Unwägbarkeiten behaftet. Daher können die eigentlichen Ergebnisse von Alpiq erheblich und in gegenläufiger Weise von etwaigen, ausdrücklich oder implizit abgegebenen, zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Faktoren, die zu solchen abweichenden Ergebnissen beitragen bzw. diese verursachen können, umfassen unter anderem die allgemeine Wirtschaftslage, der Wettbewerb mit anderen Unternehmen, die Auswirkungen und Risiken neuer Technologien, die laufenden Kapitalbedürfnisse der Gesellschaft, die Finanzierungskosten, Verzögerungen bei der Integration des Zusammenschlusses oder von Akquisitionen, die Änderungen des Betriebsaufwands, Währungsschwankungen, veränderte regulatorische Rahmenbedingungen auf dem in- und ausländischen Energiemarkt sowie Schwankungen bei den Ölpreisen und den Margen für Alpiq-Produkte, die Gewinnung und das Halten qualifizierter Mitarbeitender, politische Risiken in Ländern, in denen das Unternehmen tätig ist, Änderungen des anwendbaren Rechts, die Realisierung von Synergien und sonstige in dieser Kommunikation genannte Faktoren.

Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken, Ungewissheiten oder anderen Faktoren verwirklichen, oder sollte sich eine der zugrunde liegenden Annahmen oder Erwartungen als falsch herausstellen, können die Ergebnisse massgeblich von den angegebenen abweichen. Vor dem Hintergrund dieser Risiken, Ungewissheiten oder anderen Faktoren sollte sich der Leser nicht auf derartige in die Zukunft gerichtete Aussagen verlassen. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei über das Gesetz hinausgehende Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren oder an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen. Die Gesellschaft weist darauf hin, dass die Ergebnisse in der Vergangenheit nicht aussagekräftig bezüglich zukünftiger Ergebnisse sind. Zu beachten ist zudem, dass Zwischenergebnisse nicht zwingend indikativ für die Jahresendergebnisse sind.

Diese Kommunikation ist weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Verkauf oder Kauf von Effekten.